



Homburg (Efze), den 19.07.2022

4. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

NIEDERSCHRIFT

der 4. Sitzung des Ortsbeirates Mühlhausen
am Donnerstag, 23.06.2022, 19:30 Uhr bis 21:06 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ortsvorsteher Ralf Listner
Ortsbeiratsmitglied Mario Hamp
Ortsbeiratsmitglied & Schriftführer Andreas Lang
Ortsbeiratsmitglied Ilona Wiegand

Abwesend (entschuldigt):

Ortsbeiratsmitglied Iris Arndt
Ortsbeiratsmitglied Uwe Arndt
Ortsbeiratsmitglied Anja Dobel-Ackermann

Gäste:

Frau Claudia Ulrich
-2- Bürger*innen

Sitzungsverlauf

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Ralf Listner eröffnete die 4. Sitzung der Leg. Periode 2021/2026, begrüßte den Gast, Frau Claudia Ulrich, zwei weitere Bürger*innen, sowie seine Ortsbeiratsmitglieder. Die Einladung erfolgte fristgerecht und ordnungsgemäß. Anschließend stellte er die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates mit 4 anwesenden Mitgliedern fest. Einwände, Ergänzungen oder Anträge zur Änderung zur Tagesordnung gab es nach seiner Abfrage nicht. Er selbst ergänzte die Tagesordnung um einen weiteren Punkt (Top 8, Entscheidung/Abstimmung des OB für die Sanierung der Ortsdurchfahrt zu den angedachten Grenzverschiebungen). Auch hierzu gab es keine Einwände.

2. Informationen über IKEK

OV L. gab einen Überblick zum aktuellem Sachstand.

Derzeit liegen die Unterlagen zur Prüfung beim Kreis. Die Prognose der Stadt Homberg fiel bis dato positiv aus. Anschließend gehen die Unterlagen zur Prüfung zur WI-Bank. Das früheste Ergebnis wird voraussichtlich erst im Spätsommer/Herbst vorliegen. Erst danach können private und öffentliche Anträge gestellt werden.

Für die komplette Kreisstadt stehen aktuell 6 Projekte im Zeit-/Finanzierungsplan.

Für den Ort Mühlhausen liegt (außerhalb dieser 6 Projekte) der Fokus auf die DGH Freifläche inkl. Spielplatz, sowie die Ortsmitte.

3. Ausbau Ortsdurchfahrt

Beim Ausbau der Ortsdurchfahrt handelt es sich um die Lendorfer Straße, mit welchem frühestens im Jahre 2023 begonnen wird.

Nach Rücksprache OV L. mit Herrn Iber (Bauamt, Stadt Homberg) liegen alle notwendigen Unterlagen bei Hessen Mobil. Aktuell gibt es seitens Hessen Mobil Einwände zu den Themen Radweg und Gehwegbreite.

Vor Beginn der Baumaßnahme soll für die Mühlhäuser Bürger eine Veranstaltung stattfinden, in welcher alle Maßnahmen erläutert werden.

4. Sachstand Neubaugebiet

Im Neubaugebiet sind bis auf drei Bauplätze alle veräußert worden. Derzeit werden Kanal und Abwasser verlegt. Die Arbeiten haben gem. der Stadt Homberg nach Terminplan beginnen können.

5. DGH Sanierung

Im OG wurde das Echtholz (Podest) aus Gewichtsgründen wieder entfernt. Die gerissenen Scheiben wurden ausgetauscht. Alle Leistungen wurden im Garantierahmen umgesetzt. Es wurden Platten und Laminat verlegt. Die derzeit abzuschließenden Maßnahmen werden durch die Technische Betriebe Homberg ausgeführt.

6. Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung

a) Feldweg Fischerhütte Zur Straße K47

Der schlechte Zustand des Feldweges wird nun zum dritten Mal im OB-Protokoll aufgeführt. Der Weg ist bis dato immer noch nicht in den Ursprungszustand versetzt.

Für die Zukunft wird aus dem Gremium angeregt, die Abnahme von Baumaßnahmen vor Ort durch den jeweiligen Auftraggeber umzusetzen.

Dem Protokoll werden Bilder über den Zustand nach Ersterstellung angefügt, sowie über den derzeitigen Zustand.

b) Bepflanzung am Friedhof

Die Bepflanzung am Friedhof (Lückenschluss zum neuen Friedhofstor) ist abgeschlossen.

c) hohes Verkehrsaufkommen und Raserei durch den Ort

Im Zeitraum 25.11. - 09.12.2021 war seitens der Stadt Homberg eine Meßapparatur in der Frielendorfer Straße installiert. Die Auswertung ergab, dass eine Kontrolle im Ort als gerechtfertigt ist. Derzeit ist jedoch kein Meßgerät zur Geschwindigkeitskontrolle verfügbar.

d) Geländer Fußweg Lendorfer Straße

Das Geländer wird im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt montiert. Ggf. entfällt die Installation, je nach Gestaltung und Ausführung der Straßensanierung.

e) Abwasser-/Kanalschacht Lendorfer Straße

Der Schacht in der Lendorfer Straße ist komplett zugewachsen. Seitens der Bürger*innen besteht die Nachfrage, diesen bereinigen zu können.

Dem Protokoll wird ein Bild über den Zustand angefügt.

f) Verantwortlichkeiten am Friedhof

Zwischen den einzelnen Gräbern (schmale Fußwege) sind die jeweilig angrenzenden

Grabbesitzer zuständig. Hier gilt es die Verkehrssicherungspflicht zu wahren.

g) Ruhebänke im Ort

Zwei Bänke wurden im Ort saniert bzw. neu aufgestellt. Die Bank im Wendehammer in der Wieselhecke konnte aufgrund Materialmangels noch nicht erneuert werden.

h) Stele am Friedhof

Der zukünftige Platz/Standort der Stele ist weiterhin offen. Der OB Mühlhausen soll gem. dem Magistrat diesbezüglich selbst einen Platz auswählen und festlegen. Dies soll nun in einem gemeinsamen Begang der Örtlichkeit umgesetzt werden.

i) Ruhebänke Flutmulde

Es ist angedacht in der Flutmulde Mühlhausen/Berge und Mühlhausen/Caßdorf ein bis drei Ruhebänke bzw. eine kleine Rastmöglichkeit zu installieren. Ergänzend zu Punkt 6. h) soll der OB Begang erweitert werden, um die Plätze auszuwählen. Dabei gilt es den Umfang der zukünftigen Pflege zu berücksichtigen.

j) Wildtier im Wohngebiet

Durch die Bürgerschaft wurde mehrfach beobachtet, dass sich ein "zutraulicher" Fuchs in einem schon länger nicht bewohnten privatem Grundbesitz aufhält, ggf. dort seinen Unterschlupf gefunden hat. Über das Ordnungsamt soll geklärt werden, ob diesbezüglich Maßnahmen (z.B. Aussetzung) möglich sind.

k) offene Haushaltsmittel

Die noch offenen Haushaltsmittel sollen aufgebraucht werden.

Hierzu kommen Vorschläge den Friedhof mit einer Einhand-/Einachskarre zu bestücken, sowie ein oder zwei überdachte Standplätze zu errichten, um den Bürgern öffentlich Handarbeitsgeräte (Hacke, Rechen, Schaufel, Besen) zur Verfügung zu stellen. Auch diesen Punkt wird der OB bei dessen Begang betrachten (Siehe 6.h) und 6. i).

7. **Verschiedenes**

Aus der Sitzung wird der aktuelle Stand zur Wiederherstellung des Verbindungsweges zwischen Amselweg und Dorfbrunnen abgefragt.

OV L. gibt bekannt, dass die Unterlagen zur Umsetzung dem Magistrat vorliegen und in deren Sitzung am 30.06.22 darüber Beschluss gefasst werden soll.

8. **Sanierung Ortsdurchfahrt mit Grenzverschiebungen**

OV L. erläutert den Sitzungsteilnehmern den aktuellen Stand. Alle notwendigen Rücksprachen bezüglich Einigungen mit den betroffenen Anliegern und der Stadt Homberg sind erfolgt. Demnach soll der OB abschließend eine Abstimmung zu den vorgeschlagenen Veränderungen durchführen.

Vier Anlieger sind davon betroffen, drei möchten keinen finanziellen Ausgleich, sondern einen Tausch (Flächenausgleich).

1. Fam. Otto; Garten Lendorfer Straße > Grenzbereinigung Hofeinfahrt
 2. Fam. Wittich; Lendorfer Straße > Roppershainer Weg
 3. Fam. Gombert; Lendorfer Straße > finanzieller Ausgleich
 4. Fam. Wiegand; Lendorfer Straße > Teilstück Einfahrt zu Fam. Oltmer
- Im Lageplan 5 wurde noch der gewünschte Erwerb der Stadt Homberg skizziert.

Hinweis zur Abstimmung: OB Mitglied Ilona Wiegand verließ vor der Abstimmung die Sitzung, das diese als betroffene Bürgerin nicht abstimmungsberechtigt war.

Die Abstimmung zum Umlaufbeschluss ergab in der Sitzung für alle umzusetzenden Punkte die Zustimmung des OB mit drei von drei möglichen Stimmen. Bei den drei nicht anwesenden OB Mitgliedern ergab die Abstimmung die Zustimmung aller Mitglieder.

OV Ralf Listner bedankte sich bei allen Anwesenden für deren Erscheinen und Interesse und schloss die Sitzung um 21:06 Uhr.

Ralf Listner
Ortsvorsteher

Andreas Lang
Ortsbeiratsmitglied &
Schriftführer



SHOT ON MI 10T LITE



SHOT ON MI 10T LITE



SHOT ON MI 10T LITE